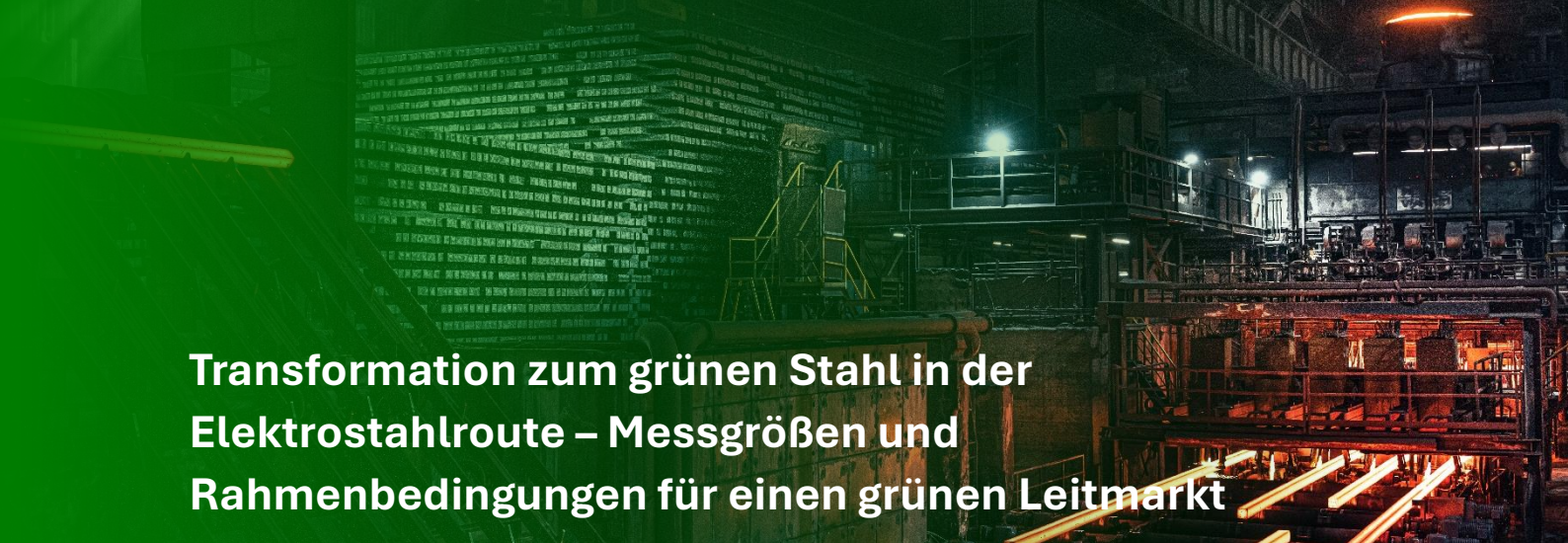




Transformation zum grünen Stahl in der Elektrostahlroute – Messgrößen und Rahmenbedingungen für einen grünen Leitmarkt

Die Stahlindustrie ist ein Schlüsselakteur der globalen Klimawende. Die Transformation hin zu grünem Stahl ist entscheidend für eine nachhaltige Zukunft. Besonders die Elektrostahlroute bietet großes Potenzial, CO₂-Emissionen zu reduzieren und eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft zu etablieren.

Doch welche technologischen Innovationen sind notwendig? Welche Messgrößen definieren grünen Stahl? Und welche politischen sowie wirtschaftlichen Rahmenbedingungen braucht es, um einen funktionierenden grünen Leitmarkt zu schaffen? Ebenso wichtig: Welche Voraussetzungen müssen in der Bauindustrie geschaffen werden, um nachhaltigen Bewehrungsstahl erfolgreich zu etablieren?

Es erwarten Sie u. a. folgende Themen:

- Kurze Vorstellung FERALPI STAHL
- Transformationsweg zum grünen Stahl
- Messgrößen für grünen Stahl
- Notwendige Rahmenbedingungen für einen grünen Leitmarkt
- Voraussetzungen für die Akzeptanz von grünem Bewehrungsstahl im Markt der Baubranche mit konkreten Beispielen
- Nebenprodukte wie Elektroofenschlacke und ihr Potenzial für eine effiziente Kreislaufwirtschaft

Im Verlauf des Seminars besteht die Möglichkeit, auch individuelle Frage- und Problemstellungen zu diskutieren.

Zum Referenten:

Herr Uwe Reinecke ist seit Januar 2021 für FERALPI STAHL in Riesa tätig, zunächst als Finanzdirektor und ab Juni 2021 als General Manager. Während seiner beruflichen Laufbahn erwarb er umfangreiche praktische, kaufmännische und technische Kenntnisse in der Stahl- und Schmiedeindustrie sowie im Maschinenbau.

Die ABSt Sachsen bietet dieses Seminar wie folgt an:

Webinar: 16.06.2025 / 14:00 – 16:00 Uhr

Anmeldung über: <https://www.abstsachsen.de/seminare/>